

Übersicht



Die Bürgermeisterin
Hilden, den 11.02.2019
AZ.: WP 14-20 SV 26/042

WP 14-20 SV 26/042

Beschlussvorlage

Haushaltsplanentwurf 2019 - Änderungsliste

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
SPD			
CDU			
Grüne			
Allianz			
FDP			
BÜRGERAKTION			
AfD			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

☐ ja

☐ nein

☒ noch nicht zu übersehen

Personelle Auswirkungen

☐ ja

☐ nein

☒ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

21.02.2019

Entscheidung

Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

21.02.2019

1. Änderungsliste UKS

2a. CDU Antrag Nr. 05 Abnahme Grünflächenpflege

2b. CDU Antrag Nr. 06 Grünflächenpflege-Bauhof

2c. Allianz Antrag Nr. 10 Desinfektionsmittelspender

2d. CDU Antrag Nr. 08 Streuwiesen

2e. Bü90.Grüne Antrag Nr. 21 Blüh- und Baumflächen fachlich anlegen

2f. Bü90.Grüne Antrag Nr. 24 Erstellung Klimaanpassungskonzept

2g. Bü90.Grüne Antrag Nr. 26 Förderprogramm Fassaden- und Dachbegrünung

2h. CDU Antrag 07 Ingenieurleistungen

2i. FDP Antrag Nr. 34 Aufnahme Funktionsgebäude Sportverein SpVG 0506 in den Investitionshaushalt

2j. Bü90.Grüne Antrag Nr. 22 Weitere Kindertagesstätte

2k. Bü90.Grüne Antrag Nr. 29 PV-Anlage Oberstufenzentrum

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beschließt zum Haushaltsplan-Entwurf 2019 die in der Anlage aufgeführten Änderungen.

Erläuterungen und Begründungen:

Die den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz betreffenden Anträge der Fraktionen und die Änderungen der Verwaltung sind als Anlage beigefügt.

gez.
Birgit Alkenings
Bürgermeisterin

Antrag Nr.	05	Antragsteller	CDU	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----	--------------------

Amt Produkt 010604 Technische Dienstleistungen/Bauhof
 Kostenträger
 Kostenart

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass die Pflegemaßnahmen in der Grünflächenpflege durch gezielte Abnahmen sichergestellt werden.

Begründung:

Die CDU-Fraktion ist in letzter Zeit vermehrt darauf angesprochen worden, dass Arbeiten in der Grünflächenpflege nicht vollständig durchgeführt werden. Hierdurch wird das Erscheinungsbild der Stadt trotz Pflegemaßnahmen nicht nachhaltig verbessert.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Immer wieder kommt es zu Beschwerden bei der Verwaltung, in Social Media oder in der Presse. An sehr vielen Stellen im Stadtgebiet sind öffentliche Grünflächen stark mit Beikraut besetzt. Augenfällig wird dies insbesondere im Bereich der Baumscheiben und dem Straßenbegleitgrün. Letztlich sind auch die dort tätigen Kolleginnen und Kollegen mit dem Zustand der Grünflächen nicht zufrieden. In der Sitzung des UKS am 21.02.2019 wird in einem eigenen Tagesordnungspunkt auf den Bereich der Grünflächenfläche eingegangen. Die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen der Grünunterhaltung werden jeweils durch den Einsatzleiter und/oder einem Vorarbeiter abgenommen. Bis auf einige Hauptverkehrsstraßen, bei denen zwei Pflegedurchgänge im Jahr durchgeführt werden, kann in allen übrigen Straßenzügen nur ein Pflegedurchgang im Jahr ausgeführt werden. Mehr ist derzeit nicht möglich.

Antrag Nr.	06	Antragsteller	CDU	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----	--------------------

Amt Produkt 010604 Technische Dienstleistungen/Bauhof
 Kostenträger
 Kostenart

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob durch eine Zuordnung des Personals der Grünflächenpflege zum Tiefbau- und Grünflächenamt eine bessere Steuerung und Pflege der Grünflächen erreicht werden kann.

Begründung:

Der Pflegezustand der Grünflächen und des Straßenbegleitgrüns bedarf einer deutlichen Verbesserung. Um das Erscheinungsbild der Stadt zu verbessern, muss die Grünflächenpflege aus der Sicht der CDU-Fraktion besser organisiert und umgesetzt werden. Hierbei könnte eine Ausgliederung aus dem Bauhof hilfreich sein.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Stellungnahme 68:

Mit einer umfassenden Organisationsänderung des Baudezernates vor 20 Jahren wurden die manuellen/handwerklichen Tätigkeiten, welche vorher den einzelnen Fachämtern (Grünflächenamt sowie Tiefbauamt) zugeordnet waren, zentralisiert (Zentraler Bauhof).

Der Antrag zielt nun darauf ab, für einen Teilbereich wieder zur alten Struktur zurückzukehren. Unklar ist dabei, ob dies auch den Bereich der Friedhöfe betreffen soll. Dabei ist hierzu anzumerken, dass die früher beim Bauverwaltungsamt gelegene Friedhofsverwaltung (Grabflächenvergaben etc.) im Rahmen der damaligen Zentralisierung auch zum Zentralen Bauhof verlagert worden ist.

Anlässlich der Einrichtung des Zentralen Bauhofes im Jahre 1995 fand eine umfangreiche Organisationsuntersuchung des damaligen Baudezernates statt. Anschließend gab es eine Organisationsuntersuchung des Bauhofes (Kohtes, Sauter & Partner) sowie ämterübergreifende Untersuchungen durch die Fa. Kienbaum und BSL. In allen Untersuchungen wurde die derzeitige Zuordnung der Grünunterhaltung bestätigt. Die Zusammenlegung aller handwerklicher und manuellen Bereiche hat sich bewährt und zu einer Vielzahl von nachhaltigen Synergieeffekten geführt. (z.B. Zusammenschluß von Grünflächen- und Straßenreinigung, Abfallentsorgung auf den Friedhöfen, Neuorganisation des Handstreu-Winterdienstes, wechselseitiger Austausch von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten, Informations- und Wissensaustausch). Eine Entflechtung würde diese Erfolge größtenteils zunichtemachen. In den letzten Monaten hat sich die Verwaltung intensiv um mit Fragestellungen zur Grünflächenpflege auseinander gesetzt. Dabei hat sich gezeigt, dass es ein Kapazitätsproblem in der Ausführung der Arbeiten gibt. Eine Änderung der Zuordnung führt zu keinem anderen Ergebnis.

Stellungnahme 66:

Vom Tiefbau- und Grünflächenamt wird darauf hingewiesen, dass das Sachgebiet Grünflächen/Forst weder strukturell noch personell auf die Übernahme einer solchen zusätzlichen Aufgabe vorbereitet und eingerichtet ist. Derzeit stellt das Sachgebiet dem zentralen Bauhof Daten aus dem Grünflächenkataster für die Pflege zur Verfügung. Die Abwicklung liegt dann komplett dort. Nach derzeitiger Einschätzung liegt keine organisatorische Fragestellung vor, sondern ein Problem im Verhältnis zwischen Arbeitsmenge und Personalkapazität. Hierzu ist eine Sitzungsvorlage in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz zur Diskussion gestellt.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011301	Gebäudeunterhaltung
2600	Kostenträger	0113010010	Unterhaltung von Gebäuden
	Kostenart	414120	Zuweisungen Schul-u.Bildungs-/Sportpausch.

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	1.061.647,00	1.083.647,00	1.088.647,00	1.021.000,00
Geplante Änderung:	420,00	420,00	420,00	420,00
Neuer Ansatz:	1.062.067,00	1.084.067,00	1.089.067,00	1.021.420,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Aufgrund der endgültigen Festsetzungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 haben sich die Beträge für die Schul- und Bildungspauschale und für die Sportpauschale geringfügig geändert. Die Schul- und Bildungspauschale beträgt 1.016.301,- € und die Sportpauschale beträgt 162.266,- €.

Die Schul- und Bildungspauschale wird vollständig und die Sportpauschale teilweise im o. g. Produkt veranschlagt, so dass der Gesamtänderungsbetrag hier eingeplant wird.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011301	Gebäudeunterhaltung
2600	Kostenträger	0113010010	Unterhaltung von Gebäuden
	Kostenart	448010	Erstattungen vom Bund

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00
Geplante Änderung:	176.000,00	0,00	0,00	0,00
Neuer Ansatz:	176.000,00	0,00	0,00	0,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Für die Herrichtung der von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben angemieteten Häuser ist noch ein Betrag von rund 176.000 € zu erstatten. Mit der Erstattung ist im Haushaltsjahr 2019 zu rechnen, daher wird der Betrag neu veranschlagt.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011301	Gebäudeunterhaltung
2600	Kostenträger	0113010010	Unterhaltung von Gebäuden
	Kostenart	521110	Aufwendungen f. Unterhaltung d. Gebäude

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	1.890.000,00	1.657.000,00	1.456.500,00	1.073.250,00
Geplante Änderung:	10.000,00	0,00	0,00	0,00
Neuer Ansatz:	1.900.000,00	1.657.000,00	1.456.500,00	1.073.250,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
SSA				
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Mit SV 26/041 soll über die weitere Vorgehensweise für den Ersatz des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg beschlossen werden. Als Zwischenlösung sollten Dusch- und Umkleidecontainer bereitgestellt werden, für deren Anschluss und Anmietung im Haushaltsplanentwurf 2019 keine Finanzmittel eingeplant wurden. Die Verwaltung geht davon aus, dass hierfür Anschlusskosten von 10.000 € entstehen. Siehe hierzu auch Kostenart 542210 "Mieten" und Investitionen Liste 2: I2619neu1 "Ersatz des Funktionsgebäudes Weidenweg".

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011301	Gebäudeunterhaltung
2600	Kostenträger	0113010010	Unterhaltung von Gebäuden
	Kostenart	521180	Aufwend f. Unterhaltung der Masch./techn. Anlagen

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	66.700,00	902.000,00	595.000,00	595.000,00
Geplante Änderung:	600.300,00	0,00	0,00	0,00
Neuer Ansatz:	667.000,00	902.000,00	595.000,00	595.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Aufgrund eines Eingabefehlers bei der Erstellung des Haushaltsplan-Entwurfes wurden leider nur 66.700,- € anstelle eines Betrages von 667.000,- € eingeplant.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011301	Gebäudeunterhaltung
2600	Kostenträger	0113010010	Unterhaltung von Gebäuden
	Kostenart	542210	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	5.500,00	0,00	0,00	0,00
Geplante Änderung:	23.400,00	0,00	0,00	0,00
Neuer Ansatz:	28.900,00	0,00	0,00	0,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
SSA				
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Mit SV 26/041 soll über die weitere Vorgehensweise für den Ersatz des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg beschlossen werden. Als Zwischenlösung sollten Dusch- und Umkleidecontainer bereitgestellt werden, für deren Anmietung im Haushaltsplanentwurf 2019 keine Finanzmittel eingeplant wurden. Siehe hierzu auch Kostenart 521110 "Unterhaltung der Gebäude" und Investitionen Liste 2: I2619neu1 "Ersatz des Funktionsgebäudes Weidenweg".

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011302	Bewirtschaftung
2600	Kostenträger	0113020040	Reinigung
	Kostenart	524500	Fremdreinigung

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	1.160.000,00	1.185.000,00	1.215.000,00	1.246.000,00
Geplante Änderung:	30.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Neuer Ansatz:	1.190.000,00	1.225.000,00	1.255.000,00	1.286.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss**Text Antrag****Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung**

Nach Neuausschreibung der Unterhalts- und Glasreinigung ist ein höherer Ansatz erforderlich.

Antrag Nr.	10	Antragsteller	Allianz	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	---------	--------------------

Amt	Produkt	011302	Bewirtschaftung
2600	Kostenträger	0113020040	Reinigung
	Kostenart	524600	Reinigungsmittel u.ä.

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
Geplante Änderung:	1.040,00	1.040,00	1.040,00	1.040,00
Neuer Ansatz:	46.040,00	46.040,00	46.040,00	46.040,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, an allen Kundenkontaktpunkten und auf den öffentlichen Sanitäreinrichtungen Desinfektionsmittelspender zu installieren. Die Installation ist aufwandsneutral vorzunehmen und die Mittel dafür sind an anderer Stelle einzusparen.

Begründung:

Die Stadt Hilden hat als Arbeitgeberin und die Bürger der Stadt haben ein hohes Interesse daran, die Übertragungsgefahr von Infektionskrankheiten in öffentlichen Räumen und insbesondere in Publikumsbereichen zu reduzieren. Der Krankenstand in der Verwaltung ist hoch, wie sich im Laufe des vergangenen Jahres mehrfach durch eingeschränkte Verfügbarkeit von Dienstleistungen durch Krankheitsausfälle gezeigt hat. Händehygiene ist eine der wichtigsten und gleichzeitig einfachsten Maßnahmen, um die Verbreitung von Infektionen zu verhindern. Es gehört zur Fürsorgepflicht der Verwaltung als Arbeitgeberin, ihre Bediensteten durch die Installation von Desinfektionsmittelspendern vor Infektionskrankheiten zu schützen.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Für den Verwaltungsbereich ist in Abstimmung mit dem Gesundheitsmanagement das regelmäßige Händewaschen ausreichend, um Infektionen zu vermeiden. In den höher gefährdeten Bereichen, z.B. im Tiefbau, stehen bereits Desinfektionsmittelspender zur Verfügung. Darüber hinaus werden z.B. bei Grippewellen wie Anfang 2018 den Beschäftigten Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011302	Bewirtschaftung
2600	Kostenträger	0113020050	Energiemanagement
	Kostenart	520220	Wasser/Abwasser

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	210.000,00	220.000,00	230.000,00	240.000,00
Geplante Änderung:	60.000,00	50.000,00	40.000,00	30.000,00
Neuer Ansatz:	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Nach Eingang der Jahresabrechnungen Wasser der Stadtwerke Hilden GmbH und Jahresrechnungen Abwasser sind im Jahr 2018 voraussichtlich 270.000 € aufzuwenden. Da von gleich bleibenden Verbräuchen 2019 ff. auszugehen ist, ist der Antrag auf 270.000 € zu erhöhen.

Antrag Nr.	B06	Antragsteller	Bürger	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	110202	Abfallwirtschaft	
6800	Kostenträger	1102020010	Hausmülltonne/ Hausmüllcontainer leeren	
	Kostenart			

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Prüfung von kostenpflichtigen Leistungen z.B. Bauhof Müllabgabe - Haben wir die Möglichkeit mehr kostenlosen Service anzubieten?

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Auf dem Wertstoffhof der Stadt Hilden werden alle verwertbaren Abfälle in haushaltsüblichen Mengen (Grünschnitt, Altmetall, Altpapier, Elektroaltgeräte etc.) kostenlos angenommen. Abfälle zur Beseitigung wie Mischmüll oder Bauschutt werden kostenpflichtig (gegen eine geringe Gebühr von 5 € pro 100 Liter) angenommen. Dem liegt der Gedanke zugrunde, dass diese auch in der Entsorgung kostenpflichtige Abfälle dem Verursacher und nicht der Allgemeinheit in Rechnung gestellt werden sollen. Es gibt einerseits Bürger*innen und Immobilieneigentümer, die Mischmüll oder Bauschutt häufig anliefern und andererseits Bürger*innen und Mieter, bei denen solche Abfälle so gut wie nie anfallen.

Antrag Nr.	B03	Antragsteller	Bürger	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	120105	Straßenreinigung und Winterdienst	
	Kostenträger			
	Kostenart			

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Antrag 1:

Die Reinigung der allgemeinen Grünflächen im Hildener Norden. Entsorgung des Grünschnitts.

Antrag 2:

Die Reinigung der öffentlichen Parkbuchten im Bereich der Wendenhämmer muss öfters erfolgen

Antrag 3:

Ich habe 2 Kleinkinder und würde mich sehr freuen wenn Wege und Spielplätze besser von Hundekot geschützt würden

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

zu Antrag 1:

Leider ist nicht erkennbar, was mit allgemeinen Grünflächen gemeint sein soll.

Grünanlagen und Spielplätze werden 1-2 x pro Woche gereinigt und die Abfalleimer entleert. Straßenbegleitgrün wird i.d.R. 1 x pro Jahr zurückgeschnitten.

Es ist nicht deutlich, was mit Entsorgung Grünschnitt gemeint ist. Den Grünschnitt, der im Rahmen der Unterhaltungsarbeiten anfällt, entsorgen wir natürlich.

Zu Antrag 2:

Eine Grundreinigung der Parkbuchten kann personell nur 1 bis max. 2 x pro Jahr erfolgen. Die Kehrmaschine kann die Parkbuchten nur anfahren, wenn diese an den Reinigungstagen (sind im Abfallkalender veröffentlicht) freigehalten werden.

Der einzelne Anwohner kann mit geringem Aufwand neben dem Bürgersteig auch die sich anschließenden Rinnsteine der Parkbuchten, in denen sich erfahrungsgemäß der Unrat der Gehwege und Fahrbahnen sammelt, reinigen. Weiterhin ist so der Umstand geregelt, dass Kehrriech von den Bürgersteigen häufig satzungswidrig in die Rinnen der Parkbuchten gefegt wird. Es sollte auch berücksichtigt werden, dass die Parkstreifen in den Anliegerstraßen nahezu ausschließlich den Anwohnern als Parkfläche dienen, sie also von diesen kostenlosen Parkmöglichkeiten profitieren.

Zu Antrag 3:

Es ist grundsätzlich verboten, Hunde auf Spielplätzen mitzuführen. Dies ist auf den Hinweisschildern auch deutlich vermerkt. Alleine das Mitführen von Hunden auf einem Spielplatz stellt somit eine Ordnungswidrigkeit dar. Hundekot auf einem Spielplatz liegen zu lassen würde ordnungsrechtlich mit einem Verwarngeld von 35 € geahndet – moralisch ist es einfach eine Schweinerei! Zuständig für die Überwachung der Einhaltung ist das Ordnungsamt.

Antrag Nr.	08	Antragsteller	CDU	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----	--------------------

Amt Produkt 130101 Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer
 Kostenträger
 Kostenart

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung zu prüfen, ob Rasenflächen im Stadtgebiet zu Streuwiesenflächen umgewandelt werden können und hierdurch der Pflegeaufwand reduziert werden kann.

Begründung:

In Nachbarstädten sind vermehrt Rasenflächen in Streuwiesen umgewandelt worden. Hierdurch wird zum einen das Erscheinungsbild der Stadt verbessert, und zum anderen werden ökologische Aspekte unterstützt.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Mit den Anlage von Streuwiesenflächen hat sich das Fachamt in der letzten Zeit wiederholt auseinandergesetzt. Streuwiesenflächen sind entgegen der ersten Annahme pflegeaufwändiger als übliche Wiesen-/Rasenflächen. Eine übliche Wiesenflächen wird schnell und zügig mittels Großflächenmäher gemäht, dabei wird die Mahd gemulcht und verbleibt auf der Fläche.

Eine Streuwiesenflächen muß zunächst hergerichtet werden. Vor der Einsaat muß der Boden abgemagert werden. Das hochstehende Gras wird Mittels Trecker und Anbaugerät ein- bis zweimal jährlich gemäht, die Mahd muß damit der Boden abgemagert bleibt, aufgenommen und entsorgt werden. Vor über 20 Jahren wurden schon einmal vergleichbare Wiesen angelegt, sogenannte „Wildwiesen“. Einige Wildwiesen sind erhalten geblieben. Andere wiederum wurden wieder in übliche Wiesenfläche geändert, u.a. auch aufgrund einer Vielzahl von Bürgerbeschwerden.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	130101	Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer
6600	Kostenträger	1301010010	Grünflächen
	Kostenart	414100	Zuweisungen vom Land

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	51.000,00	42.000,00	26.500,00	0,00
Geplante Änderung:	220.800,00	184.600,00	110.900,00	0,00
Neuer Ansatz:	271.800,00	226.600,00	137.400,00	0,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Die Zuwendungen für das IHK-Projekt B1 wurden versehentlich nicht eingeplant.

Antrag Nr.	21	Antragsteller	Bündnis90/Grüne	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----------------	--------------------

Amt	Produkt	130101	Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer
6600	Kostenträger	1301010010	Grünflächen
	Kostenart	521156	Unterhaltung der Park-, Sport- und Spielanlagen

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	29.500,00	29.500,00	29.500,00	29.500,00
Geplante Änderung:	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Neuer Ansatz:	79.500,00	79.500,00	79.500,00	79.500,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Pflanzung von zusätzlichen Straßenbäumen, Anlegen von Blühflächen auf öffentlichem Gelände

Begründung:

Mehr Grün in der Stadt kann die Folgen des Klimawandels erträglicher machen. Dazu eignet sich die Pflanzung von schattenspendenden, klimaangepassten Straßenbäumen und die Anlegung von Blühflächen, die zudem eine wirksame Maßnahme gegen das Insektensterben darstellt.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Baumpflanzungen

In Klimaanpassungskonzepten anderer Städte findet man zur Thematik "Hitzeschutz" immer auch den Vorschlag zur Pflanzung von zusätzlichen Straßenbäumen. Auch für Hilden ist das Thema nicht neu. Schon im Grünordnungsplan der Stadt Hilden ist für eine Reihe von Straßenabschnitten die Anpflanzung von Straßenbäumen enthalten. Hierzu ist jedoch immer eine Einzeluntersuchung notwendig. Insbesondere unterirdische Versorgungsleitungen stehen dem Ansinnen vielfach entgegen. Wenn es dann noch freie Bereiche gibt, sind diese für Anpflanzungen vielfach nur realisierbar, wenn dafür öffentliche Parkplätze entfallen.

Sofern der Antrag beschlossen wird, würde die Verwaltung im Laufe des Jahres 2019 eine Planung über Straßenbaumstandorte erstellen und der Politik zur Beschlussfassung vorlegen.

Blühflächen

Zu der Thematik hat die Verwaltung mit der SV 66/110 im UKS am 5.7.2018 umfangreich berichtet. Dabei wurde insbesondere auf der deutlich erhöhten Pflegeaufwand hingewiesen, der mit der derzeitigen Pflegepersonalausstattung bzw. mit dem Pflegebudget nicht bewältigt werden kann. Weiterhin hat die Verwaltung darüber berichtet, dass auf ca. 1.000m² Freifläche an der Heinrich-Hertz-Str in 2018 eine solche Fläche angelegt worden ist. Hier sollen Erfahrungen gesammelt werden.

Änderungsliste 2019 ff. - Ergebnishaushalt

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	130101	Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer
6600	Kostenträger	1301010010	Grünflächen
	Kostenart	545007	Aufwendungen für Festwerte Grünflächen

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	18.000,00	127.000,00	60.000,00	220.000,00
Geplante Änderung:	100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
Neuer Ansatz:	118.000,00	27.000,00	60.000,00	220.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Im Haushaltsplan-Entwurf wurden versehentlich für das Haushaltsjahr 2019 100.000,- € zu wenig und für das Haushaltsjahr 2020 100.000,- € zu viel eingeplant.

Antrag Nr.	B04	Antragsteller	Bürger	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	130101	Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer	
6600	Kostenträger	1301010030	Spielplätze	
	Kostenart			

	2019	2020	2021	2022
--	------	------	------	------

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Spielplatz Holterhöfchen: Dieser wird von einem durchgängigen Fußweg geteilt. Es gibt Hundehalter die hier nicht anleinen. Durch Schließung des Wegs auf einer Seite könnte das Problem entschärft werden.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Viele Bürger kommen vom Westen und nutzen die Zuwegung der Grünanlage durch den Kinderspielplatz, weil es die kürzeste Wegstrecke ist. Gleichzeitig wird der KSP von den beiden angrenzenden KiTa`s aufgesucht. Für die Pädagogen ist die Wegverbindung vom KSP in die Grünanlage sehr wichtig, um sowohl die Kinder, die auf der Spielfläche spielen, als auch die Kinder, die im Park mit Laufrädern, Rollern, Gocarts usw. unterwegs sind, zu beaufsichtigen. Die beiden Zugänge sollten daher beibehalten werden. Denkbare Änderung: Einbau eines Tores mit CES-Schloss am Zugang vom Park. Schlüssel haben nur die MitarbeiterInnen der beiden KITA`s. Für andere Personen (u.a. mit Hund) ist damit der Durchgang gesperrt.

Antrag Nr.	24	Antragsteller	Bündnis90/Grüne	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----------------	--------------------

Amt	Produkt	140101	Umweltschutz
6600	Kostenträger	1401010010	Altlasten/Umwelt
	Kostenart	529100	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00
Geplante Änderung:	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Neuer Ansatz:	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes

Begründung:

Der Sommer des Jahres 2018 hat deutlich gezeigt, dass sich die Erderwärmung auch spürbar auf das Klima in Hilden auswirkt. Hitzesommer, Starkregen und Stürme werden zunehmen. Damit die Lebensqualität in unserer Stadt nicht deutlich sinkt, müssen Klimaanpassungsprozesse eingeleitet werden.

Dazu soll ein Konzept erstellt werden, aus dem konkrete Maßnahmen für Hilden folgen sollen. Dafür sind 50.000 € für 2019 einzuplanen.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Die Verwaltung hat mit den SV 66/094 (UKS 16.11.17 und Rat 13.12.17) und 66/112 (UKS 15.11.18) bereits zu dem Thema berichtet. Insofern wird inhaltlich darauf verwiesen.

Antrag Nr.	26	Antragsteller	Bündnis90/Grüne	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----------------	--------------------

Amt	Produkt	140101	Umweltschutz
6600	Kostenträger	1401010010	Altlasten/Umwelt
	Kostenart	531800	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

	2019	2020	2021	2022
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00
Geplante Änderung:	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Neuer Ansatz:	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Städt. Förderprogramm zur Dach-, Fassaden- und Innenhofbegrünung

Begründung:

Dach- und Fassadenbegrünung sowie die Entsiegelung und Bepflanzung von Innenhöfen mildern die negativen Auswirkungen des Klimawandels. So verringern sie durch Verdunstungskühlung die sommerliche Hitzebelastung und mindern durch die Zwischenspeicherung von Regenwasser die Schäden bei Starkregen. Darüber hinaus reinigen sie die Luft durch die Aufnahme von Stäuben. Begrünungen bereichern das Stadtbild und verbessern insgesamt das Wohnumfeld. Die Stadt sollte dies durch ein Förderprogramm unterstützen.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Über die Kosten eines eigenen städtischen Förderprogrammes lassen sich derzeit keine seriösen Angaben machen. Dazu bedarf es vorheriger Festlegungen zu Förderumfang und Förderhöhe. Wenn man einmal vergleichsweise vorhandene kommunale oder landesweite Förderprogramme betrachtet, so findet man oftmals:

- Fördersatz 40-60% der förderfähigen Kosten
- max. förderfähige Kosten 20-100€/m²
- Begrenzung der max. Förderhöhe pro Projekt
- Beauftragung von Fachfirmen zwingend
- Keine Förderung von Maßnahmen, wo durch B-Plan entsprechende Bauvorgaben existieren

Wenn man sich in ähnlichen Bereichen bei einem eigenen Förderprogramm bewegen will, so wäre wohl pro 1.000m² Förderfläche mit Kosten von 50.000 € zu rechnen. Hinzuzurechnen wären interne Personalkosten für die Förderbetreuung, sowie etwaige interne und externe Kosten für einen Internetauftritt.

Antrag Nr.	07	Antragsteller	CDU	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----	--------------------

Amt Produkt 999999 Verschiedene Produkte
 Kostenträger
 Kostenart

2019 2020 2021 2022

Ansatz Entwurf:

Geplante Änderung:

Neuer Ansatz:

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
SteA				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung, für die Sitzung des UKS im Juni 2019 zu ermitteln:

1. Welche Ingenieurleistungen im Bereich Hoch-, Aus- und Tiefbau 2016 - 2018 vergeben wurden
 2. Welche Kosten durch die Vergaben entstanden sind und
 3. diese den Kosten einer Selbsterbringung der Leistung durch die Verwaltung gegenüber zu stellen.
- (Produktnummer und Produktname: 011303 Investitionen, 110302 Kanäle, 120101 Verkehrsflächen)

Begründung:

Die Stadt Hilden muss zur Zeit eine Vielzahl von Ingenieurleistungen vergeben, da hierfür offenbar kein eigenes Personal zur Verfügung steht. Hier bedarf es einer Prüfung, ob die Kosten der Stadt durch den Einsatz eigenen Personals reduziert und die Leistungen wirtschaftlicher erbracht werden könnten.

Stellungnahme bzw. Hinweis Verwaltung

Stellungnahme Amt 66:

Wie beantragt, kann das Tiefbau- und Grünflächenamt die gewünschten Unterlagen dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz für seine Sitzung am 13.6.2019 vorlegen.

Es werden dazu bereits zum jetzigen Zeitpunkt zwei Hinweise gegeben:

- es sollen Unterlagen zu den Produkten Straßenbau und Verkehr sowie Stadtentwässerung bereitgestellt werden. Zu diesen Bereichen liegt allerdings die Zuständigkeit bei Projekten nicht beim Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz.
- In der Antragserläuterung wird konstatiert, dass Ingenieurleistungen wegen fehlenden eigenen Personals vergeben werden. Wenn also diese Leistungen zukünftig durch eigenes Personal erbracht werden sollen, würde es einer Personalaufstockung bedürfen. Aktuell sucht die Verwaltung allerdings schon seit über 2 Jahren nach einem geeigneten Straßenbauingenieur und eine Stelle für einen Stadtentwässerungsingenieur wurde nach einer 1 jährigen Vakanz jetzt von einer Ingenieurin aus dem Bereich Heizung, Lüftung Sanitär besetzt. Dies soll deutlich machen, dass es zumindest derzeit fast aussichtslos ist, solche Stellen zu besetzen.

Stellungnahme Amt 26:

Das Fachamt wird im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz am 13.6.2019 berichten.

Änderungsliste 2019 ff. - Investitionen

Antrag Nr.	34	Antragsteller	FDP	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----	--------------------

Amt	Produkt	011303	Investitionen
2600	Kostenträger	0113030010	Investitionen
	Kostenart	783100	Ausz. Erwerb v. Verm. o.d.Wertg.v.410 €
	Investition	I2619neu1	Ersatz des Funktionsgebäudes Weidenweg

	2019	2020	2021	2022	VE Jahr(e)
Ansatz Entwurf:					
Geplante Änderung:					VE Ansatz gesamt
Neuer Ansatz:					

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung des Baus des neuen Funktionsgebäudes für den Sportverein SpVG 05/06 in den Investitionshaushalt aufzunehmen und mit den notwendigen Maßnahmen in 2019 zu beginnen.

Begründung:

In der Vergangenheit wurden bereits Planungsmaßnahmen vorbereitet und Planungskosten bereitgestellt. Die Erneuerung des Kunstrasenplatzes flankiert die Attraktivität des Sportvereins und durch die starke Jugendarbeit ist ein neues Gebäude unabdingbar.

Stellungnahme Verwaltung

Die Verwaltung wird zum Funktionsgebäude am Sportplatz Weidenweg für die Beratungen im Schul- und Sportausschuss sowie im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz per Sitzungsvorlage einen entsprechenden Beschlussvorschlag unterbreiten.

Änderungsliste 2019 ff. - Investitionen

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011303	Investitionen
2600	Kostenträger	0113030010	Investitionen
	Kostenart	785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen
	Investition	I2619neu1	Ersatz des Funktionsgebäudes Weidenweg

	2019	2020	2021	2022	VE Jahr(e)
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00	
Geplante Änderung:	85.000,00	0,00	0,00	0,00	VE Ansatz gesamt
Neuer Ansatz:	85.000,00	0,00	0,00	0,00	

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
SSA				
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme Verwaltung

Mit SV 26/041 soll über die weitere Vorgehensweise für den Ersatz des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg beschlossen werden. Für die Erstellung von Unterlagen nach § 13 KomHVO (bis 2018: § 14 GemHVO) für den Ersatz des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg in mehreren Bauabschnitten soll in den Haushalt des Jahres 2019 ein Betrag von 85.000 € eingestellt werden. Siehe hierzu auch Ergebnishaushalt Liste 2: Kostenträger 0113010010, Kostenarten 521110 und 542210

Änderungsliste 2019 ff. - Investitionen

Antrag Nr.	22	Antragsteller	Bündnis90/Grüne	Verweis auf Antrag
------------	-----------	---------------	-----------------	--------------------

Amt	Produkt	011303	Investitionen
2600	Kostenträger	0113030010	Investitionen
	Kostenart	785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen
	Investition	I261700119	Baumaßnahme neue Kindertagesstätte

	2019	2020	2021	2022	VE Jahr(e)
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00	
Geplante Änderung:	30.000,00	0,00	0,00	0,00	VE Ansatz gesamt
Neuer Ansatz:	30.000,00	0,00	0,00	0,00	

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Einstellung von Planungskosten für eine weitere Kindertagesstätte

Begründung:

Der Bedarf an Kita-Plätzen wächst derzeit an vielen Orten in NRW. In Hilden fehlen derzeit 5 - 6 Gruppen. Um diesem Mangel zeitnah begegnen zu können sollen für die Planungskosten 30.000 € in den HH eingestellt werden. Damit Hilden auch zukünftig Familienfreundlichkeit signalisiert, muss sie sich heute entsprechend aufstellen und die Bedarfsdeckung sichern.

Stellungnahme Verwaltung

Bereits im Haushalt 2017 waren Haushaltsmittel in Höhe für die Planung weiterer Kindertageseinrichtungen vorhanden. Ein Haushaltsrest in Höhe von 199.000,- € steht nach wie vor zur Verfügung. Der zusätzliche Betrag von 30.000,- € ist insofern nicht erforderlich.

Änderungsliste 2019 ff. - Investitionen

Antrag Nr.	29	Antragsteller	Bündnis90/Grüne	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	011303	Investitionen	
2600	Kostenträger	0113030010	Investitionen	
	Kostenart	785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	
	Investition	I261800122	Helmholtz-Gymnasium - Neubau Oberstufenzentrum	

	2019	2020	2021	2022	VE Jahr(e)
Ansatz Entwurf:	5.023.151,00	0,00	0,00	0,00	
Geplante Änderung:					VE Ansatz gesamt
Neuer Ansatz:					

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Neubaus HGH

Begründung:

Die Errichtung von Photovoltaikanlagen ist auch auf dachbegrüntem Gebäuden möglich. Diese Kombination trägt sowohl zum Klimaschutz (Energiewende) als auch zur Anpassung an den Klimawandel bei. Die Stadt sollte gerade auch auf einem Schulgebäude ihrer Vorbildfunktion gerecht werden.

Stellungnahme Verwaltung

Der Neubau ist mit einem Retentions Gründach geplant, also mit einem begrünten Dach, das bei Starkregen auch Wasser zwischenspeichern kann. Insofern ist dieser Teil des Antrages bereits erfüllt. Eine Photovoltaikanlage ist bisher nicht vorgesehen und auch nicht in der Kostenkalkulation enthalten. Auch die statischen Konsequenzen in Verbindung mit dem Gründach müssen geklärt werden, da hierzu keine Erfahrungswerte vorliegen. Im Rahmen der Ausschreibung kann dies als zusätzliche Leistung mit Vorbehalt ausgeschrieben werden. Soweit der Antrag hierzu beschlossen wird und die Anlage in den Kosten darstellbar ist, könnte sie realisiert werden. Soweit der Ansatz nicht ausreichen sollte, wäre zur Realisierung – bei positiver Antragsentscheidung - eine zusätzliche politische Entscheidung mit Mittelbereitstellung erforderlich.

Änderungsliste 2019 ff. - Investitionen

Antrag Nr.	Antragsteller	Verwaltung	Verweis auf Antrag
Amt	Produkt	130101	Grünflächen, Spielplätze und Fließgewässer
6600	Kostenträger	1301010030	Spielplätze
	Kostenart	785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
	Investition	I661400186	Erneuerung Brücke Abenteuerspielplatz

	2019	2020	2021	2022	VE Jahr(e)
Ansatz Entwurf:	0,00	0,00	0,00	0,00	
Geplante Änderung:	49.500,00	0,00	0,00	0,00	VE Ansatz gesamt
Neuer Ansatz:	49.500,00	0,00	0,00	0,00	

	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	Abstimmungsverhalten:
UKS				
H + F				

Erläuterungen Beschluss

Text Antrag

Stellungnahme Verwaltung

Zwischen dem nördlichen und südlichen Teil des Abenteuerspielplatzes führt eine Fußgängerbrücke über den Hoxbach. Die Holzbrücke sollte ursprünglich 2014 erneuert werden. Wegen fehlender Personalkapazitäten konnte dies nicht umgesetzt werden. Im Sommer 2018 musste die Brücke nach einer Brückenprüfung wegen Unfallgefahr gesperrt werden. Der Ersatz soll nun in 2019 erfolgen. In Vorjahren wurden bereits Mittel in Höhe von 35.500,- € bereitgestellt. Ende 2018 wurde eine Entwurfsplanung und Kostenberechnung durch einen Fachplaner erstellt. Die Kosten werden nunmehr mit 85.000,- € veranschlagt. Unter Berücksichtigung der übertragenen Mittel aus Vorjahren muss die o. a. Ansatzerhöhung erfolgen.

CDU – Fraktion Hilden

Hilden, 22.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

010604 Bauhof

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr: 2019****Antrag:**

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass die Pflegemaßnahmen in der Grünflächenpflege durch gezielte Abnahmen sichergestellt werden.

Begründung:

Die CDU-Fraktion ist in letzter Zeit vermehrt darauf angesprochen worden, dass Arbeiten in der Grünflächenpflege nicht vollständig durchgeführt werden. Hierdurch wird das Erscheinungsbild der Stadt trotz Pflegemaßnahmen nicht nachhaltig verbessert.

Marion Buschmann, Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

CDU – Fraktion Hilden

Hilden, 22.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

010604 Bauhof

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr: 2019****Antrag:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob durch eine Zuordnung des Personals der Grünflächenpflege zum Tiefbau- und Grünflächenamt eine bessere Steuerung und Pflege der Grünflächen erreicht werden kann.

Begründung:

Der Pflegezustand der Grünflächen und des Straßenbegleitgrüns bedarf einer deutlichen Verbesserung. Um das Erscheinungsbild der Stadt zu verbessern, muss die Grünflächenpflege aus der Sicht der CDU-Fraktion besser organisiert und umgesetzt werden. Hierbei könnte eine Ausgliederung aus dem Bauhof hilfreich sein.

Marion Buschmann, Fraktionsvorsitzende

Unterschrift



10

Hilden, 28.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

010804 Personalservice

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:

Kostenträger 0108043000

Investitionsnummer:**Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

2019

Antrag:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, an allen Kundenkontaktpunkten und auf den öffentlichen Sanitäreinrichtungen Desinfektionsmittelspender zu installieren. Die Installation ist aufwandsneutral vorzunehmen und die Mittel dafür sind an anderer Stelle einzusparen.

Begründung:

Die Stadt Hilden hat als Arbeitgeberin und die Bürger der Stadt haben ein hohes Interesse daran, die Übertragungsgefahr von Infektionskrankheiten in öffentlichen Räumen und insbesondere in Publikumsbereichen zu reduzieren. Der Krankenstand in der Verwaltung ist hoch, wie sich im Laufe des vergangenen Jahres mehrfach durch eingeschränkte Verfügbarkeit von Dienstleistungen durch Krankheitsausfälle gezeigt hat. Händehygiene ist eine der wichtigsten und gleichzeitig einfachsten Maßnahmen, um die Verbreitung von Infektionen zu verhindern. Es gehört zur Fürsorgepflicht der Verwaltung als Arbeitgeberin, ihre Bediensteten durch die Installation von Desinfektionsmittelspendern vor Infektionskrankheiten zu schützen.

Unterschrift

CDU – Fraktion Hilden

Hilden, 22.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

130101 Grünflächen

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr: 2019****Antrag:**

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung zu prüfen, ob Rasenflächen im Stadtgebiet zu Streuwiesenflächen umgewandelt werden können und hierdurch der Pflegeaufwand reduziert werden kann.

Begründung:

In Nachbarstädten sind vermehrt Rasenflächen in Streuwiesen umgewandelt worden. Hierdurch wird zum einen das Erscheinungsbild der Stadt verbessert, und zum anderen werden ökologische Aspekte unterstützt.

Marion Buschmann, Fraktionsvorsitzende

Unterschrift



Hilden, 26.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019**Produktnummer und Produktname:**

Stadtentwicklung

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

50.000

Antrag:

Pflanzung von zusätzlichen Straßenbäumen, Anlegen von Blühflächen auf öffentlichem Gelände

Begründung:

Mehr Grün in der Stadt kann die Folgen des Klimawandels erträglicher machen. Dazu eignet sich die Pflanzung von schattenspendenden, klimaangepassten Straßenbäumen und die Anlegung von Blühflächen, die zudem eine wirksame Maßnahme gegen das Insektensterben darstellt.

Unterschrift



Hilden, 26.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019**Produktnummer und Produktname:**

Umwelt

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

50.000

Antrag:

Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes

Begründung:

Der Sommer des Jahres 2018 hat deutlich gezeigt, dass sich die Erderwärmung auch spürbar auf das Klima in Hilden auswirkt. Hitzesommer, Starkregen und Stürme werden zunehmen. Damit die Lebensqualität in unserer Stadt nicht deutlich sinkt, müssen Klimaanpassungsprozesse eingeleitet werden. Dazu soll ein Konzept erstellt werden, aus dem konkrete Maßnahmen für Hilden folgen sollen. Dafür sind 50.000 € für 2019 einzuplanen.

Unterschrift



Hilden, 26.01.20

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

Umwelt

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:

Investitionsnummer:

Änderungswunsch in €/welches Jahr:

30.000

Antrag:

Städt. Förderprogramm zur Dach-, Fassaden- und Innenhofbegrünung

Begründung:

Dach- und Fassadenbegrünung sowie die Entsiegelung und Bepflanzung von Innenhöfen mildern die negativen Auswirkungen des Klimawandels. So verringern sie durch Verdunstungskühlung die sommerliche Hitzebelastung und mindern durch die Zwischenspeicherung von Regenwasser die Schäden bei Starkregen. Darüber hinaus reinigen sie die Luft durch die Aufnahme von Stäuben. Begrünungen bereichern das Stadtbild und verbessern insgesamt das Wohnumfeld. Die Stadt sollte dies durch ein Förderprogramm unterstützen.

Unterschrift

CDU – Fraktion Hilden

Hilden, 22.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019

Produktnummer und Produktname:

011303 Investitionen, 110302 Kanäle, 120101 Verkehrsflächen

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr: 2019****Antrag:**

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung, für die Sitzung des UKS im Juni 2019 zu ermitteln:

1. Welche Ingenieurleistungen im Bereich Hoch-, Aus- und Tiefbau 2016 - 2018 vergeben wurden
2. Welche Kosten durch die Vergaben entstanden sind und
3. diese den Kosten einer Selbsterbringung der Leistung durch die Verwaltung gegenüber zu stellen.

Begründung:

Die Stadt Hilden muss zur Zeit eine Vielzahl von Ingenieurleistungen vergeben, da hierfür offenbar kein eigenes Personal zur Verfügung steht. Hier bedarf es einer Prüfung, ob die Kosten der Stadt durch den Einsatz eigenen Personals reduziert und die Leistungen wirtschaftlicher erbracht werden könnten.

Marion Buschmann, Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

34**FDP-Fraktion Hilden**

Hilden, 28.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019**Produktnummer und Produktname:****Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:****Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

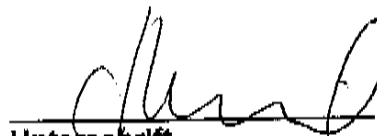
2019

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung des Baus des neuen Funktionsgebäudes für den Sportverein SpVG 05/06 in den Investitionshaushalt aufzunehmen und mit den notwendigen Maßnahmen in 2019 zu beginnen.

Begründung:

In der Vergangenheit wurden bereits Planungsmaßnahmen vorbereitet und Planungskosten bereitgestellt. Die Erneuerung des Kunstrasenplatzes flankiert die Attraktivität des Sportvereins und durch die starke Jugendarbeit ist ein neues Gebäude unabdingbar.


Unterschrift



Hilden, 26.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019**Produktnummer und Produktname:**

Kinder und Jugend

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:**Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

30.000 €

Antrag:

Einstellung von Planungskosten für eine weitere Kindertagesstätte

Begründung:

Der Bedarf an Kita-Plätzen wächst derzeit an vielen Orten in NRW. In Hilden fehlen derzeit 5 - 6 Gruppen. Um diesem Mangel zeitnah begegnen zu können sollen für die Planungskosten 30.000 € in den HH eingestellt werden.

Damit Hilden auch zukünftig Familienfreundlichkeit signalisiert, muss sie sich heute entsprechend aufstellen und die Bedarfsdeckung sichern.

Unterschrift



Hilden, 26.01.2019

Antrag zum Haushalt 2019**Produktnummer und Produktname:**

Umwelt / Schule

Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:

Neubau Helmholtz-Gymnasium

Investitionsnummer:**Änderungswunsch in €/welches Jahr:**

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Neubaus HGH

Begründung:

Die Errichtung von Photovoltaikanlagen ist auch auf dachbegrüntem Gebäuden möglich. Diese Kombination trägt sowohl zum Klimaschutz (Energiewende) als auch zur Anpassung an den Klimawandel bei. Die Stadt sollte gerade auch auf einem Schulgebäude ihrer Vorbildfunktion gerecht werden.

Unterschrift